

## Im Schnitt 31 Apps auf jedem Smartphone

- **Zahl installierter Apps steigt um ein Viertel**
- **Bei den Jüngeren sind es im Durchschnitt sogar 42 Apps**
- **Deutscher App-Markt erzielt Umsatz von 3,3 Mrd. Euro**

**Berlin, 09. Mai 2023** - Ob beim Sport, für aktuelle Nachrichten oder einfach nur zum Chatten: Smartphone-Apps sind für die meisten Deutschen aus dem Alltag nicht mehr wegzudenken. Dabei steigt die Zahl der Anwendungen, die die Nutzerinnen und Nutzer auf ihren Geräten installiert haben. So finden sich auf privat genutzten Smartphones in Deutschland im Durchschnitt 31 Apps, zusätzlich zu den vorinstallierten Apps. Im Vorjahr lag diese Zahl noch bei 25 – ein Anstieg um 24 Prozent. Das ist das Ergebnis einer repräsentativen Befragung im Auftrag des Digitalverbands Bitkom unter 1.004 Personen ab 16 Jahren, darunter 780 Nutzerinnen und Nutzer eines Smartphones. Demnach hat unter den 16- bis 29-jährigen jeder und jede im Schnitt sogar 42 Apps auf dem Smartphone installiert. Mit zunehmendem Alter nimmt die Zahl der installierten Apps ab, bei den über 65-jährigen sind es mit durchschnittlich 19 nicht mal halb so viele wie bei den Jüngeren.

„Das Angebot an Apps hat sich in den letzten Jahren rasant entwickelt. Gerade im Bereich Banking und Finanzen, aber auch in der Mobilität sowie in den Bereichen Gesundheit, Unterhaltung und Einkaufen haben Apps an Bedeutung gewonnen“, sagt Bitkom-Hauptgeschäftsführer Dr. Bernhard Rohleder. „Insbesondere während der Coronapandemie hat der App-Markt in Deutschland enorm zugelegt.“ Im vergangenen Jahr wurde mit Apps für Smartphones und Tablets ein Rekordumsatz von 3,4 Milliarden Euro erzielt – ein Anstieg um 12 Prozent gegenüber 2021 und mehr als eine Verdopplung gegenüber dem Vor-Corona-Jahr 2019, als 1,6 Milliarden Euro umgesetzt wurden. Die Umsätze werden sich in diesem Jahr mit voraussichtlich 3,3 Milliarden Euro weiter auf sehr hohem Niveau bewegen.

Nur 8 Prozent der Smartphone-Nutzerinnen und -Nutzer haben weniger als 10 Apps auf ihrem Smartphone installiert. Bei 17 Prozent sind es 10 bis 20, bei 20 Prozent 20 bis 30, bei 22 Prozent 30 bis 50 Apps. Stark gewachsen ist die Gruppe derer, die mehr als 50 Apps auf ihrem Smartphone hat (2023: 22 Prozent, 2022: 16 Prozent).

## **Kontakt**

### **Nina Paulsen**

Pressesprecherin

Telefon: +49 30 27576-168

E-Mail: [n.paulsen@bitkom.org](mailto:n.paulsen@bitkom.org)

### **Dr. Sebastian Klöß**

Leiter Märkte & Technologien

[Nachricht senden](#)

## **Hinweis zur Methodik**

Grundlage der Angaben ist eine Umfrage, die [Bitkom Research](#) im Auftrag des Digitalverband Bitkom durchgeführt hat. Dabei wurden 1.004 Personen ab 16 Jahren in Deutschland telefonisch befragt, darunter 780 Nutzerinnen und Nutzer von Smartphones. Die Gesamtumfrage ist repräsentativ. Die Fragestellung lautete: „Wie viele Apps haben Sie zusätzlich zu den vorinstallierten Apps auf Ihrem privat genutzten Smartphone installiert?“ Die Angaben zum Umsatz auf dem deutschen App-Markt basieren auf Berechnungen des Marktforschungsinstituts research2guidance.

---

Link zur Presseinformation auf der Webseite:

<https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Schnitt-31-Apps-Smartphone>